Philosophen verlassen ihr Alpendomizil voraussichtlich noch in diesem Jahr

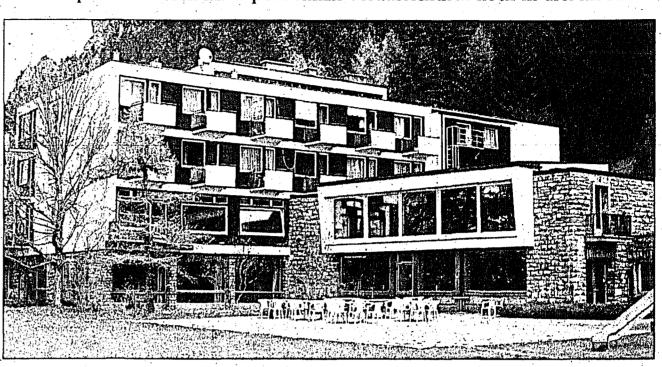
IAP zieht aus

Elektroscooter des LKW-Wettbewerbes verlost

Die Liechtensteinischen Kraftwerke gratulieren der ersten glücklichen Gewinnerin



Susanne Dünser, so heisst die glückliche Gewinnerin des von den Liechtensteinischen Kraftwerken durchgeführten Wettbewerbes im Zuge der Promotionsaktion des LKW-Lastschriftverfahrens an der diesjährigen LIHGA. Die Gewinnerin kann sich über einen Elektroscooter und über ihr neu abgeschlossenes Lastschriftverfahren freuen. Besuchen Sie die LKW in der Halle 2, Stand 17 bis 20 und stellen Sie ihr Verrechnungssystem auf das Lastschriftverfahren der LKW um. Der Profilangläufer Stephan Kunz (Bild) hat am Sonntag, unter der Aufsicht des LKW Generaldirektors Hagen Pöhnert, Susanne Dünser zu einem Elektroscooter «verholfen».



Die IAP wird wohl oder übel noch vor Ende des Jahres das Alphotel in Gaflei verlassen müssen. (Bild: Paul Trummer)

Die Internationale Akademie für Philosophie verlässt Gaflei voraussichtlich noch vor Ende Jahr. Dies bestätigte der Präsident des Stiftungsrates S. D. Prinz Nikolaus auf Anfrage des Volksblattes.

Doris Meier

Bis jetzt hat die IAP auf eine Finanzspritze des Staates gehofft. Diese bleibt aber momentan aus. Wenn die IAP konkrete Projekte oder Symposien organisiere, dann könne sich die Regierung vorstellen, einen Kredit im Landtag zu beantragen, dies sei zur Zeit allerdings nicht der Fall, betonte Bildungsministerin Rita Kieber-Beck auf Anfrage. Der Staat fühle sich ausser Stande der Gemeinde die Miete für den Campus in Gaflei zu bezahlen. Wie die Gemeinde Vaduz in Sachen IAP weiter vorgeht, ist noch nicht entschieden.

1,3 Millionen für Campus

Klar ist jedoch, dass der Akademie die Miete für das Alphotel Gaflei über den Kopf gewachsen ist. Seit Ende 1998 hat die IAP für den Betrieb des Campus über 1,3 Millionen Franken aufgewendet. Davon entfielen mehr als eine halbe Million auf Investitionen in Anlagen und Gebäude. Allein der Energieaufwand für das Gebäude verschlingt monatlich

6600 Franken, die Miete kostet 5000 Franken im Monat. Deswegen wird die Internationale Akademie für Philosophie voraussichtlich noch in diesem Jahr den Campus beim Alphotel in Gaflei auflösen und in ein kleineres Objekt ins Tal ziehen. Wohin genau die IAP umsiedelt, ist laut Prinz Nikolaus noch nicht restlos geklärt. In Liechtenstein wolle die Akademie aber bleiben. Allerdings will die IAP künftig verstärkt im wissenschaftlichen Bereich tätig werden und sich weniger auf die Lehrtätigkeit konzentrieren. Aus diesem Grund ist die Zahl der Studenten bereits stark reduziert worden. Die IAP ist vor allem im Bereich der Friedensforschung



Auch für Zahlungen, Kontoüberträge oder Kontoinformationen setzen Sie sich einfach an einen Computer, wann immer Sie Zeit und Lust haben. Und mit ein paar wenigen Klicks haben Sie den sicheren Zugriff auf Ihre Geldangelegenheiten. Überall und rund um die Uhr. UBS e-banking bietet Ihnen somit die optimale Ergänzung zu den vielseitigen Automaten-Dienstleistungen von UBS.

www.ubs.com/e-banking

Zahlungsverkehr bequem via Internet. Mit UBS e-banking.

